

Fugen im Sanitärbereich perfekt abdichten





Fugen perfekt abdichten

Gerade im Sanitärbereich ist es unerlässlich, alle Fugen perfekt abzudichten – nur dann ist der Untergrund vor eindringender Feuchtigkeit geschützt. Fehlerhafte Fugen gefährden aber nicht nur die Bausubstanz, sondern auch die menschliche Gesundheit, denn sie sind besonders anfällig für Schimmelpilzbefall. Ganz abgesehen davon, dass schadhafte Fugen kein schöner Anblick sind.

Um Fugen einwandfrei abzudichten, sind zwei Dinge wichtig: erstens der passende Dichtstoff und zweitens seine fachgerechte Verarbeitung. Beides zusammen ergibt langlebige Fugen von hoher Funktionssicherheit. Die geltenden Vorschriften, Verarbeitungsrichtlinien und Handlungsempfehlungen für die Ausbildung perfekter Fugen finden Sie in diesem Profi-Ratgeber.

Folgen Sie uns auf Social Media:



@OTTOCHEMIE

Hermann Otto GmbH

Krankenhausstr. 14
83413 Fridolfing, Deutschland
Tel.: +49 8684 908-0
info@otto-chemie.de
www.otto-chemie.de

Inhaltsverzeichnis

**Mit OTTO Quick-Tipp:
Die richtige Düsenlänge**

Grundlagen

Die geltenden Vorschriften	2	Informieren
Die verschiedenen Fugenarten	3	
Die richtige Fugengeometrie	4	
Die Aufgaben einer Rundschnur	5	
Die Gründe für die Erneuerung elastischer Fugen	6	Entfernen
Den richtigen Dichtstoff auswählen	7	
Produktübersicht Sanitär-Dichtstoffe	8	
Produktübersicht Naturstein-Dichtstoffe	9	

Fugen perfekt vorbereiten

Den veralteten Dichtstoff entfernen	10	Vorbereiten
Die passende Rundschnur einbringen	11	
Die Fuge richtig reinigen	12	
Die richtige Haftung	13	Auftragen
Produktübersicht Reiniger und Primer	14	

Fugen perfekt ausbilden

Das passende Glättwerkzeug auswählen	16	Glätten
Die richtige Düsenlänge bestimmen	18	
Den Dichtstoff prüfen und auftragen	20	
Das Glättmittel richtig verwenden	22	
Den Dichtstoff richtig glätten	23	
Produktübersicht Glättmittel und Zubehör	24	

Perfekter Service

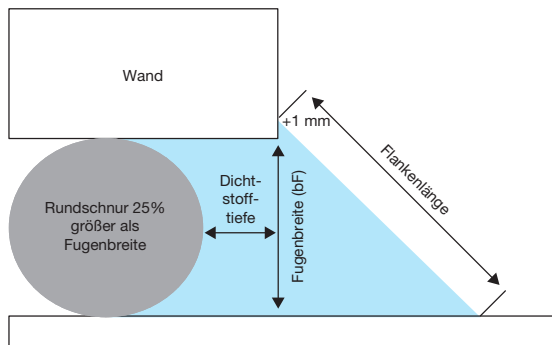
OTTO App	26
OTTO Schulungen	27
OTTOFLEX® Verbundabdichtung – Perfekt im System	28
OTTO Quick-Tipp: Die richtige Düsenlänge	29

Die geltenden Vorschriften

Aktuell geltende Vorschriften

- › **IVD-Merkblatt 3-1:** Konstruktive Ausführung und Abdichtung von Fugen im Sanitärbereich und in Feuchträumen – Teil 1: Abdichtung mit spritzbaren Dichtstoffen
- › **IVD-Merkblatt 3-2:** Konstruktive Ausführung und Abdichtung von Fugen im Sanitärbereich und in Feuchträumen – Teil 2: Abdichtung von Wannen und Duschwannen mit flexiblen Dichtbändern
- › **IVD-Merkblatt 14:** Dichtstoffe und Schimmelpilzbefall
- › **EN 15651 – Teil 3:** Dichtstoffe für Fugen im Sanitärbereich
- › **Technisches Datenblatt des Dichtstoffes**

Konstruktive Ausführung und Abdichtung einer Fuge



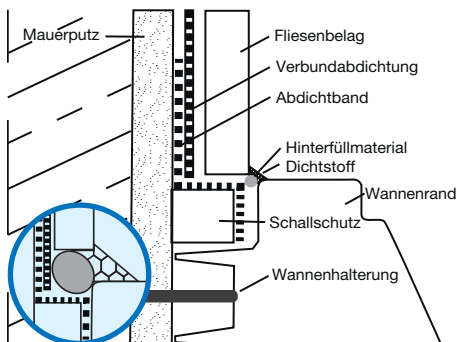
Welche Dichtstoffe erfüllen die Vorschriften?

Mit unserem Produktfilter schnell und einfach die richtigen Dichtstoffe finden. In den Eigenschaften „Normen und Prüfungen“ bei den gewünschten Vorschriften einen Haken setzen und schon werden nur noch die passenden Produkte angezeigt.

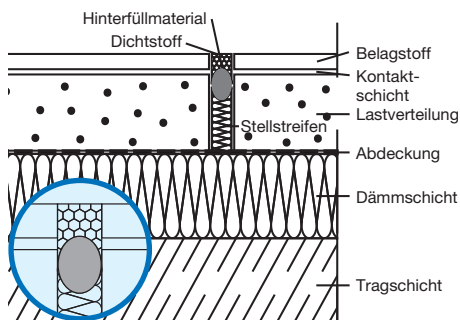


Die verschiedenen Fugenarten

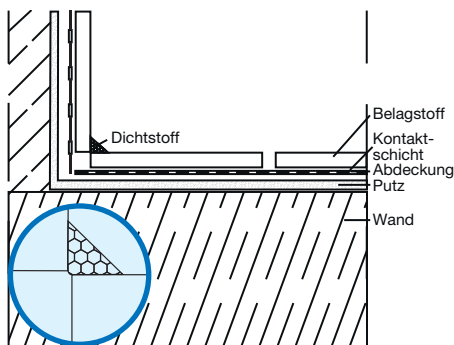
Wannenanschlussfugen



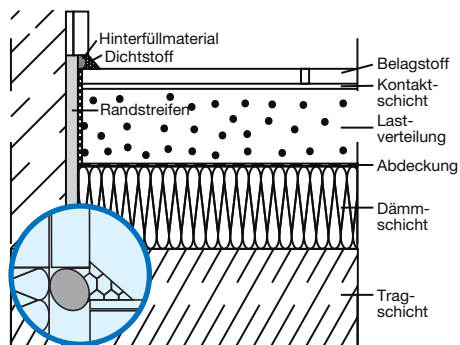
Bodenfugen



Wandfugen



Randfugen (Boden/Wand)



Sie wollen mehr wissen?

Auf unserer Website finden Sie alle relevanten IVD-Merkblätter. Die verschiedenen Fugenarten im Sanitärbereich befinden sich im Merkblatt 3-1 Teil 5.



Informieren

Entfernen

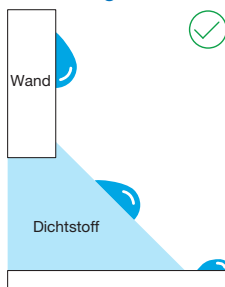
Vorbereiten

Auftragen

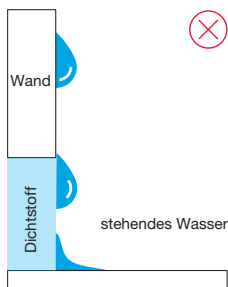
Glätten

Die richtige Fugengeometrie

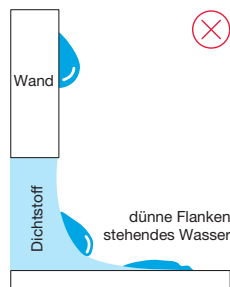
Die richtige Ausführung



Dreiecksfuge

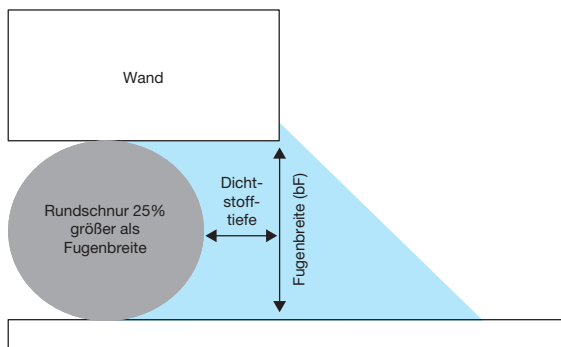


Gerade Fuge



Hohlkehle

Die richtige Dimensionierung



Fugenbreite	Dichtstofftiefe
5 mm	5 mm
6 mm	6 mm
8 mm	8 mm
10 mm	8 mm
12 mm	8 mm
15 mm	10 mm

Bei Sanitärfugen ist eine Fugenbreite (bF) von mindestens 5 mm einzuhalten.



Die richtige Menge an Dichtstoff

Auf unserer Website können Sie mit nur wenigen Klicks die benötigte Menge Ihres Dichtstoffs berechnen.

Besuchen Sie uns auf

www.otto-chemie.de/verbrauchsrechner.



Die Aufgaben einer Rundschnur

Der perfekte Rückhalt

Bild 1: Ohne Rundschnur wird der Dichtstoff ins Leere gedrückt. Durch den fehlenden Rückhalt bzw. Gegendruck kann:

- Keine Einheit gebildet werden und es entstehen Risse
- Keine Haftung an den Flanken ausgebildet werden
- Die Dicke nicht korrekt dimensioniert werden

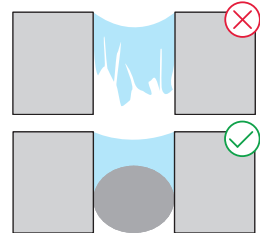


Bild 2: Fuge mit Rundschnur hinterfüllt: Die Fuge füllt sich vom Grund her auf und haftet an den Flanken.

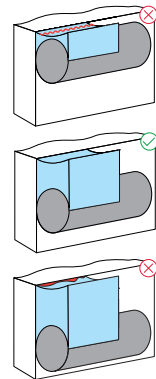
Die passende Dimensionierung

Das optimale Verhältnis von Fugenbreite zur Fugentiefe ist eine wichtige Voraussetzung für eine möglichst lange Lebensdauer einer elastischen Verfügung.

Bild 1: Kohäsives Versagen: Es ist nicht genug Dichtstoff vorhanden, um Dehnungsbelastungen aufzunehmen. Der Dichtstoff reißt bei einer Dehnung.

Bild 2: Korrekte Dimensionierung: Der Dichtstoff reißt nicht

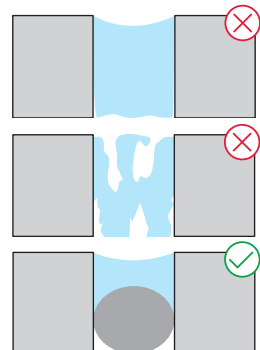
Bild 3: Adhäsives Versagen: Erhöhtes Risiko von Haftungsverlust zwischen Dichtstoff und Bauteil, da der Dichtstoff der Dehnung zu viel Widerstand entgegensetzt.



Dreiflankenhaftung vermeiden

Bild 1 & 2: Ohne Rundschnur kommt es zu der sogenannten Dreiflankenhaftung. Diese Haftung der Fugenabdichtung an drei Kontaktflächen von Bauteilen kann dafür sorgen, dass die Verformung des Dichtstoffs eingeschränkt ist (DIN 52460).

Bild 3: Eine Rundschnur entkoppelt den Untergrund und verhindert, dass der Dichtstoff z. B. mit noch nicht komplett erhärtetem Fliesenkleber in Kontakt kommt, was in gewissen Fällen, z. B. mit Dichtstoffen auf Acetat-Basis, zu Problemen führen kann.



Informieren

Entfernen

Vorbereiten

Auftragen

Glätten

Die Gründe für die Erneuerung elastischer Fugen

Veraltete Fuge

Im einfachsten Fall handelt es sich um einen veralteten Dichtstoff, der aus optischen Gründen erneuert werden soll.

Bei einem Schaden muss die Ursache festgestellt werden. Erst dann kann entschieden werden, ob die Fuge saniert werden kann oder bereits ein Folgeschaden entstanden ist, der weitere Sanierungsschritte notwendig macht.



Schadhafte Fuge

Dies sind die häufigsten Schadensfälle:

► Schimmel

Ursache dafür können falsche oder unzureichende Lüftung der Räume, ein ungeeigneter Dichtstoff oder eine falsche Fugengeometrie sein. Die Ursache sollte unbedingt geklärt werden, um nicht nach kürzester Zeit wieder das gleiche Schadensbild vorzufinden.



► Gerissener Dichtstoff

Ursache dafür können eine falsche Fugendimensionierung, ein Dichtstoff mit zu geringer Dehnfähigkeit oder eine Dreiflankenhaftung sein.



► Flankenablösung

Ursache dafür kann eine falsche Fugengeometrie sein.



► Haftungsverlust

Ursache dafür können ein zu feuchter Untergrund, ein nicht oder schlecht gereinigter Untergrund oder ein fehlender Primer sein.



Was muss bei einem Neubau beachtet werden?

Bei einem Neubau ist die Eignung der Fuge vor dem Einbringen des Dichtstoffs zu beurteilen. Beachten Sie hierzu die aktuell geltenden Vorschriften.

Die wichtigsten Punkte sind:

- Ist die Fuge korrekt dimensioniert?
- Ist der Untergrund geeignet?
- Ist der verwendete Dichtstoff für die Anwendung geeignet?

Den richtigen Dichtstoff auswählen

Einflüsse und Vorschriften

Bei der Auswahl des richtigen Dichtstoffs müssen die zu erwartenden Einflüsse bzw. Belastungen sowie die derzeit geltenden Vorschriften beachtet werden.

Folgende Einflüsse sind zu berücksichtigen:

- Einwirkungen von Spritz-, Wisch- und Brauchwasser
- Organische Ablagerungen wie Körperpflegemittel oder Hautschuppen
- Reinigungsmittel
- Abrieb (Putzen oder maschinelle Reinigung)
- Heißwasser

Ist ein passender Dichtstoff gefunden, zeigt ein Blick in das technische Datenblatt (Normen und Prüfungen), ob die Eigenschaften des Dichtstoffs die gestellten Anforderungen erfüllen.



Informieren

Entfernen

Vorbereiten

Auftragen

Glätten



Welcher Dichtstoff ist der Richtige?

Mit unserem Anwendungs-Assistenten finden Sie zuverlässig den richtigen Dichtstoff für Ihr Vorhaben.

Besuchen Sie unsere Website unter

www.otto-chemie.de/bau/anwendungs-assistent.



Produktübersicht Sanitär-Dichtstoffe



OTTOSEAL® S 100

Das Premium-Sanitär-Silikon

★★★★★
PREMIUM

- ✓ **Exzellente Verarbeitbarkeit**
- ✓ **Langlebige Fuge**
- ✓ **Sicher gegen Schimmel und Bakterien**



OTTOSEAL® S 105

Das Sanitär-Silikon

- ✓ **Sehr gute Verarbeitbarkeit**
- ✓ **Langlebige Fuge**
- ✓ **Sicher gegen Schimmel**



OTTOSEAL® S 18

Das Schwimmbad-Silikon

SPEZIAL

- ✓ **Beständig gegen Chlor- und Salzwasser**
- ✓ **Sehr sicher gegen Schimmel**
- ✓ **Sehr langlebige Fuge**



OTTOSEAL® S 125

Das geruchsarme
Boden- und Sanitär-Silikon

- ✓ **Geruchsarm**
- ✓ **Sicher gegen Schimmel**
- ✓ **Flexibel einsetzbar**
- ✓ **Langlebige und elastische Fuge**



OTTO Anti-Schimmelspray

Das Anti-Schimmelspray

- ✓ **Entfernt zuverlässig und dauerhaft Schimmel, Pilz, Algen und Moder**
- ✓ **Gebrauchsfertig**
- ✓ **Desinfizierend**



Dichtstofffugen mit Schimmelbefall

Schimmelbefall einer Dichtstofffuge ist ein sehr ernst zu nehmendes und vielschichtiges Thema, weil er unter Umständen auch zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen kann. Für mehr Informationen besuchen Sie unsere Website unter www.otto-chemie.de/otto-gegen-schimmel.



Produktübersicht

Naturstein-Dichtstoffe



OTTOSEAL® S70

Das Premium-Naturstein-Silikon

★★★★★

PREMIUM

- ✓ **Exzellente Verarbeitbarkeit**
- ✓ Keine Randzonenverschmutzung
- ✓ Sehr langlebige Fuge
- ✓ Sicher gegen Schimmel



OTTOSEAL® S80

Das geruchsarme Naturstein-Silikon

SPEZIAL

- ✓ **Geruchsarm**
- ✓ Keine Randzonenverschmutzung
- ✓ Sehr langlebige Fuge
- ✓ Sicher gegen Schimmel



OTTOSEAL® S140

Das Hotel- und Spa-Silikon

SPEZIAL

- ✓ **Doppelter Schimmelschutz**
- ✓ Extrem sicher gegen Schimmel und Bakterien
- ✓ Sehr langlebige Fuge
- ✓ Natursteinverträglich



OTTOSEAL® S117

Das Naturstein-Silikon

- ✓ **Gute Verarbeitbarkeit**
- ✓ Keine Randzonenverschmutzung
- ✓ Sicher gegen Schimmel

Informieren

Entfernen

Vorbereiten

Auftragen

Glätten



Sie wollen mehr wissen?

Auf unserer Website können Sie sich zu jedem Produkt ausführlich informieren. Sie finden dort alle verfügbaren Farben, Anwendungsgebiete, Datenblätter, Leistungserklärungen und Prüfungen. Besuchen Sie uns unter www.otto-chemie.de oder laden Sie sich ganz bequem die **OTTO App** herunter.



Den veralteten Dichtstoff entfernen

› Das richtige Werkzeug

Das Wichtigste beim Entfernen des Dichtstoffs ist eine scharfe Klinge. Daher ist es zu empfehlen, die Klinge des Cuttermessers vor Beginn der Arbeit zu wechseln und sie während des Arbeitens regelmäßig abzubrechen und damit zu erneuern.

› Die richtige Haltung

Die richtige Haltung des Messers ermöglicht eine präzise, kraftsparende Führung und verhindert ein unkontrolliertes, zu tiefes Eindringen in die Fuge und Verletzung der Verbundabdichtung im Untergrund.

› Andrücken der Klinge

Durch das Andrücken der Klinge mit den Fingern werden Dichtstoffreste vom Untergrund schonend entfernt.

› Vorsicht bei einer Verbundabdichtung

Im Sanitärbereich ist darauf zu achten, dass die darunterliegende Abdichtung nicht beschädigt wird.

› Reste richtig entfernen

Lose Dichtstoffreste oder Rundschnurreste müssen mit einem Pinsel, Sechskantschlüssel und/oder Staubsauger entfernt werden, um einen optimalen Untergrund für die Neuverfugung zu erhalten.



OTTO Profi-Tipp

Um Verletzungen vorzubeugen, empfehlen wir bei der Entfernung des Altbestandes unbedingt Schnitzschutz-Handschuhe und eine Schutzbrille zu tragen.

Die passende Rundschnur einbringen

› Die Größe festlegen

Die Rundschnur sollte ca. 20 % – 30 % größer als die Fugenbreite sein (DIN 18540).

› Die Rundschnur auswählen

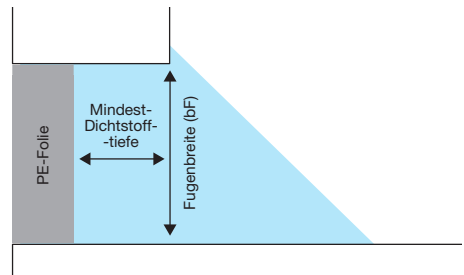
Im Sanitärbereich nur geschlossenzellige Rundschnüre aus Polyethylen (PE) verwenden, da dieses Material keine Feuchtigkeit aufnimmt (Schwammefekt fördert Schimmelbildung).

› Die Rundschnur richtig einbringen

Sie muss mechanisch unverletzt in die Fuge eingebracht werden, damit sich im Dichtstoff keine Blasen (als Folge einer Ausgasung der beschädigten Rundschnur) bilden.

› Bei Platzmangel

Reicht der Platz für eine Rundschnur nicht aus, ist laut DIN 18540 eine PE-Folie zu verwenden.



Informieren

Entfernen

Vorbereiten

Auftragen

Glätten



Warum eine Rundschnur verwenden?

Es gibt gleich mehrere Gründe, warum eine Rundschnur verwendet werden sollte. Mehr Informationen finden Sie in diesem Ratgeber auf Seite 5 und in unserem Anwendungs-Video.



Die Fuge richtig reinigen

Die Fugenflanken müssen von sich aus tragfähig sein sowie:

› Trocken

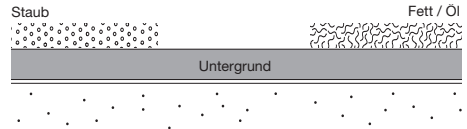
Wurde die Fuge nass gereinigt, muss sie unbedingt getrocknet werden oder es muss gewartet werden, bis die Fuge abgetrocknet ist. Andernfalls kann es zur Feuchtigkeitsunterwanderung und Haftbeeinträchtigungen kommen.

› Staubfrei

Nach dem Entfernen des Altbestandes wird das Absaugen der Fuge empfohlen.

› Fettfrei

Dazu OTTO Cleaner T auf ein fusselfreies Tuch aufbringen und damit die Fugen mit Druck zu sich hin reinigen (nicht hin und her wischen! Durch Wischen werden Dichtstoffreste lediglich verteilt und nicht beseitigt).



OTTO Profi-Tipp

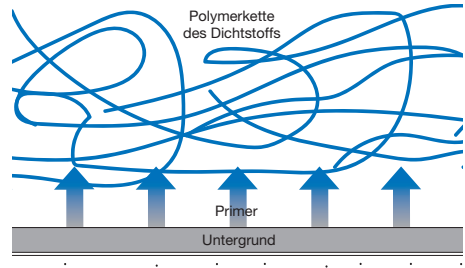
Benutzen Sie unseren OTTO Cleaner T zusammen mit fusselfreien Tüchern. Diese verhindern, dass Papierreste in der Fuge zurück bleiben.



Die richtige Haftung

Neben der Reinigung erfordern manche Oberflächen zusätzlich eine Vorbereitung mit einem Haftvermittler (Primer), damit die Dichtstoffe am Untergrund optimal anhaften können.

- ▶ Jeder Dichtstoff ist mit einer Auswahl an „Universal-Primern“ ausgestattet, ansonsten würde er auf keiner Oberfläche haften.
- ▶ Bei speziellen Oberflächen kann es jedoch vorkommen, dass diese Universalprimer nicht ausreichen und ein zusätzlicher Haftvermittler benötigt wird.
- ▶ Ob und welcher Primer für eine bestimmte Oberfläche benötigt wird, ist dem technischen Datenblatt (TDB) des Dichtstoffs zu entnehmen.



Informieren

Entfernen

Vorbereiten

Auftragen

Glätten



Oberflächenbehandlung – welche Vorteile ergeben sich daraus?

- ▶ Verbesserung der Benetzbarkeit
- ▶ Verbesserung der Anhaftung
- ▶ Erhöhung der Langzeitbeständigkeit

Produktübersicht

Reiniger und Primer



Reiniger

- ✓ **OTTO Cleaner T**
Der Universal-Reiniger



Cleanprimer

- ✓ **OTTO Cleanprimer 1226**
Der Spezial-Cleanprimer
- ✓ **OTTO Cleanprimer 1101**
Der Haftverbesserer



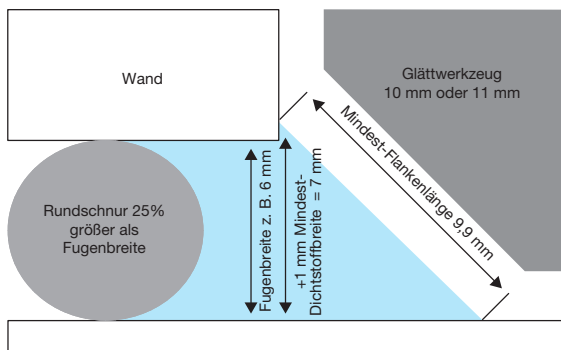
Primer

- ✓ **OTTO Primer 1102**
Der Sandstein-Primer
- ✓ **OTTO Primer 1105**
Der dickflüssige Mineral-Primer
- ✓ **OTTO Primer 1215**
Der dünnflüssige Mineral-Primer
- ✓ **OTTO Primer 1216**
Der Naturstein- und Metall-Primer
- ✓ **OTTO Primer 1217**
Der Silikon-Kunststoff-Primer
- ✓ **OTTO Primer 1218**
Der Silikon-Dauernass-Primer
- ✓ **OTTO Primer 1225**
Der dickflüssige Universal-Primer
- ✓ **OTTO Primer 1227**
Der Kunststoff-Primer



Das passende Glättwerkzeug auswählen

Fugenbreite	Mindest-Dichtstoffbreite (+ 1 mm)	Mindest-Flankenlänge	Glättwerkzeug	Nr. bezeichnet Flankenlänge
3 mm	4 mm	5,7 mm	OTTO Fugenfux®	6,3
4 mm	5 mm	7,1 mm	OTTO Fugenboy klein	8
			OTTO Fugenfux®	8,3
5 mm	6 mm	8,5 mm	OTTO Fugenfux®	10
6 mm	7 mm	9,9 mm	OTTO Fugenfux®	10
			OTTO Fugenboy groß	11
7 mm	8 mm	11,3 mm	OTTO Fugenboy groß	14
8 mm	9 mm	12,7 mm	OTTO Fugenboy groß	14
9 mm	10 mm	14,1 mm	OTTO Fugenboy groß	17
10 mm	11 mm	15,6 mm	OTTO Fugenboy groß	17
11 mm	12 mm	17,0 mm	OTTO Fugenboy groß	17

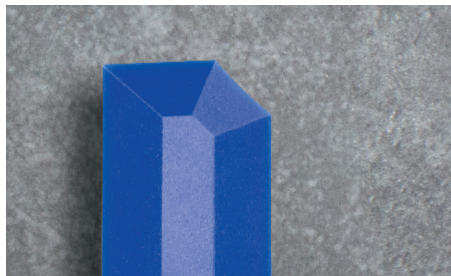


OTTO Profi-Tipp

Das Glättwerkzeug sollte mindestens 1 mm über die Fugenkante hinausragen, um die Flankenhaftung des Dichtstoffs zu gewährleisten.

› **Konkave Form**

PU-, Silikon- und Hybrid-Dichtstoffe haben ca. 3 – 5 % Schwund. Um dies auszugleichen, ist das Glättwerkzeug leicht nach innen gewölbt (konkav).



› **Kein 90° Winkel**

Die meisten Glättwerkzeuge weisen keine 90° auf, sondern 87° – 89°. Daher muss der Abzieher leicht angewinkelt werden, um ein perfektes Ergebnis zu erzielen.



› **Frei von Verunreinigungen**

Ausgehärtete Dichtstoffrückstände auf dem Glättwerkzeug führen zu unschönen Riefen auf der Dichtstoffoberfläche, die zugleich die Ablagerung von organischem Material und somit die Schimmelbildung begünstigen.



Informieren

Entfernen

Vorbereiten

Auftragen

Glätten

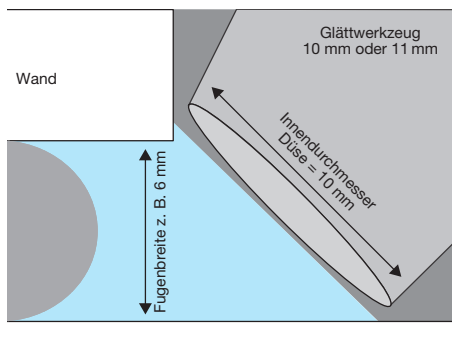
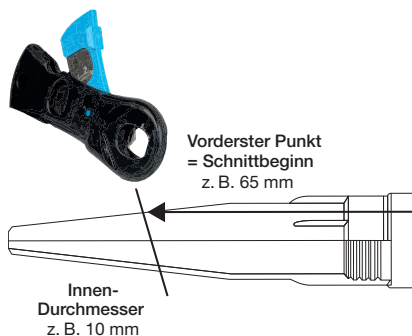


Sie wollen mehr wissen?

Sie wollen einmal sehen, wie es der Profi macht, welche Tipps und Tricks es gibt und worauf man achten sollte? Dann sehen Sie sich unsere Verarbeitungsvideos an oder buchen eine Verarbeiter-Schulung bei OTTO.



Die richtige Düsenlänge bestimmen



Düse mit kurzem Steg

Innendurchmesser	Düsenlänge
4 mm	102 mm
5 mm	96 mm
6 mm	90 mm
7 mm	84 mm
8 mm	78 mm
9 mm	71 mm
10 mm	65 mm
11 mm	59 mm
12 mm	53 mm
13 mm	47 mm



Düse mit langem Steg

Innendurchmesser	Düsenlänge
4 mm	98 mm
5 mm	91 mm
6 mm	85 mm
7 mm	78 mm
8 mm	71 mm
9 mm	65 mm
10 mm	58 mm
11 mm	51 mm



OTTO Profi-Tipp

Um zu erkennen, ob es sich um einen langen oder einen kurzen Steg handelt, werden die Düsen ineinander gesteckt. Fallen sie wieder auseinander, handelt es sich um Düsen mit langem Steg.

› **Die richtige Länge markieren**

Die benötigte Länge ausmessen und mit einem wasserfesten Stift markieren.



Informieren

› **Die Düse schräg abschneiden**

Im Idealfall mit einem Kartuschenschneider die Düse an der markierten Stelle abschneiden. So entsteht automatisch die richtige Schräge. Nehmen Sie den Düsenschneider in die linke Hand, denn es ist nur eine Seite des Kartuschenschneiders abgeschrägt.



Entfernen

Vorbereiten

› **Den höchsten Punkt anzeichnen**

Um später einen symmetrischen Dichtstoffauftrag zu erreichen, wird die höchste Stelle der Düse markiert.



Aufragen

Glätten



OTTO Profi-Tipp

Der Innendurchmesser der Düse sollte in etwa der Flankenlänge des Glättwerkzeugs entsprechen. So wird die richtige Menge Dichtstoff eingebracht.

Den Dichtstoff prüfen und auftragen

» Den Dichtstoff prüfen

Wir empfehlen, Dichtstoffe ausschließlich innerhalb des Haltbarkeitsdatums zu verwenden. Legen Sie die Kartusche in die Kartuschenpistole und drücken Sie die ersten 2 cm des Dichtstoffs heraus, um evtl. vorhandene Aushärtungen oder Separationen zu entfernen. Testen Sie die Viskosität, um ein Gefühl für das Material zu bekommen.



» Der Winkel zwischen Boden und Wand

Dieser Winkel sollte (bei rechtwinkligen Wänden) 45° betragen, damit die Flankenbenetzung mit Dichtstoff am Boden sowie an der Wand gleich groß werden.



» Der Winkel zur Fuge

Dieser Winkel hängt davon ab, wie schräg Sie die Düse abgeschnitten haben. Wenn die Düse fast gerade geschnitten wurde, wird ein sehr steiler Winkel, fast 90°, notwendig sein, um nicht zu viel Dichtstoff einzubringen. Wenn die Düse sehr schräg geschnitten ist, wird der Winkel eher flach ausfallen, um mit der Spitze den Dichtstoff nicht wieder aus der Fuge zu entfernen.



OTTO Profi-Tipp

Der Strich am höchsten Punkt der Düse hilft Ihnen die Düse richtig auszurichten, um einen symmetrischen Dichtstoffauftrag zu erreichen.



‣ **Zu wenig Dichtstoff**

Die Fuge ist nicht komplett befüllt.
Der Dichtstoff haftet nicht optimal
an den Flanken.



Informieren

‣ **Die richtige Menge Dichtstoff**

Der Dichtstoff ist gleichauf mit dem hinteren
Düsenrand, und dadurch ist die Fuge
komplett befüllt.



Entfernen

Vorbereiten

‣ **Zu viel Dichtstoff**

Der Dichtstoff quillt vor und hinter der Düse
heraus und verschmiert anschließend beim
Abziehen den Untergrund.



Auftragen

Glätten



**Warum arbeiten unsere Profis mit der
OTTO Handpress-Pistole H27?**

Die OTTO Handpress-Pistole H27 ist nicht nur sehr variabel einsetzbar, sondern auch noch kinderleicht zu bedienen. Mit ihrem umschaltbarem Übersetzungsverhältnis von 12:1 auf 25:1 können sowohl niedrig-, mittel- und hochviskose Dicht- und Klebstoffe verarbeitet werden. Und dank des Nachlaufstopps geht auch kein Tropfen daneben.



Das Glättmittel richtig verwenden

System	Mischung
Acryl	Wasser
Hybrid	20 % Glättmittel-Konzentrat / 80 % destilliertes Wasser oder Glättmittel-Spray
PU	Standard Glättmittel oder 25 % Glättmittel-Konzentrat / 75 % destilliertes Wasser
Silikon	Bei Naturstein: Naturstein-Glättmittel

Hinweise zur Verwendung

- ▶ Vor Gebrauch schütteln.
- ▶ Verträglichkeit vor Verwendung mit angrenzenden Oberflächen wie z. B. beschichteten Hölzern durch Vorversuche sicherstellen.
- ▶ Glättmittel stets frisch und sparsam bei empfindlichen Oberflächen verwenden.
- ▶ Glättmittel darf nicht auf der Dichtstofffuge und auf angrenzenden Oberflächen zurückbleiben. Rückstände müssen noch vor dem Antrocknen mit destilliertem Wasser abgespült werden. Am einfachsten verwenden Sie dafür eine Sprühflasche.
- ▶ Hautverträglichkeit dermatologisch getestet.



Warum sollte ein Glättmittel verwendet werden?

Um Schäden oder Flecken auf der Dichtstoffoberfläche zu vermeiden, sollte auf jeden Fall ein Glättmittel verwendet werden. Alles zu diesem Thema, inklusive Tipps und Tricks finden Sie auf unserer Website.



Den Dichtstoff richtig glätten

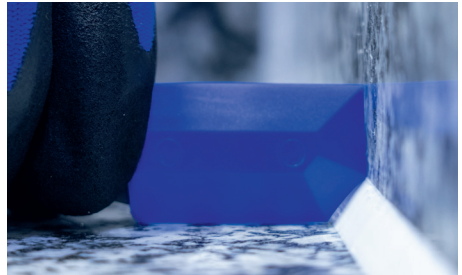
› Die falsche Haltung

Zwischen Wand/Boden und dem Glättwerkzeug ist ein Spalt.



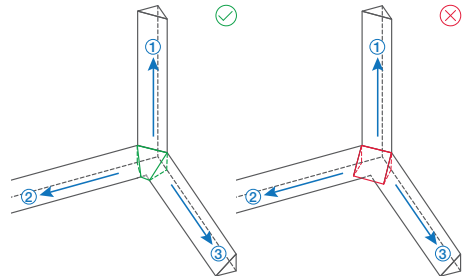
› Die korrekte Haltung

Horizontales und vertikales Anwinkeln:
Zwischen Wand/Boden und dem Glättwerkzeug ist kein Spalt sichtbar.



› Die Ecken richtig ausbilden

Um eine perfekte Ecke zu erhalten, sollte die Ecke in der Reihenfolge und in der Form wie auf dem linken Bild ausgebildet werden.



Informieren

Entfernen

Vorbereiten

Auftragen

Glätten



Warum sollte das Glättwerkzeug in Abziehrichtung geneigt sein?

Das Glättwerkzeug sollte geneigt sein, damit der Dichtstoff in die Fuge gedrückt wird und Stellen, die nicht komplett ausgespritzt sind, noch befüllt werden. Sehen Sie sich dazu unsere Anwendungsvideos an.



Produktübersicht Glättmittel und Zubehör



Glättmittel

- ✓ OTTO Glättmittel
- ✓ OTTO Glättmittel Konzentrat
- ✓ OTTO Naturstein-Glättmittel
- ✓ OTTO Glättmittel-Spray



Verarbeitungswerkzeug

- ✓ OTTO Fugenfux® für Sanitär- und Bodenfugen
- ✓ OTTO Fugenfux® Multitool
- ✓ OTTO Fugenboy groß
- ✓ OTTO Fugenboy klein



Pistolen

- ✓ OTTO Handpress-Pistole H17
- ✓ OTTO Handpress-Pistole H27
- ✓ OTTO Handpress-Pistole H37
- ✓ OTTO Akku-Pistole Typ HPS-4T



Zubehör

- ✓ OTTO Verschlusskappe
- ✓ OTTO Winkelstück
- ✓ OTTO Kartuschendüse drehbar
- ✓ OTTO Kartuschenschneider
- ✓ OTTO Reinigungstücher

Zusatzprodukte

- ✓ OTTO Anti-Schimmelspray
- ✓ OTTO SilOut

Rundschnüre

- ✓ OTTOCORD PE-B2

OTTO App

Ob iOS oder Android:
Mit der OTTO App für Smartphones
und Tablets haben Sie die Lösung aller
Anwendungsfragen immer dabei.
Produktsuche, Verbrauchsrechner,
Farbempfehlung, Bestellung,
Kontakt – und wenn Sie über
Neuigkeiten frühzeitig informiert sein
wollen, aktivieren Sie einfach
die Push-Nachrichten.

**Jetzt herunterladen über den
App Store oder Google Play.**

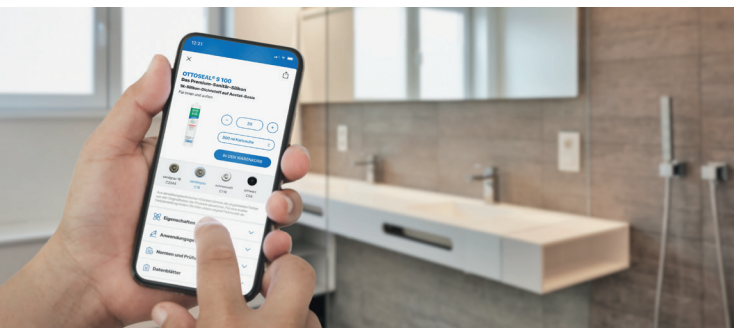
✓ **Alle Produktinformationen
jederzeit verfügbar**

✓ Viele nützliche Services
rund ums Dichten & Kleben

✓ Für Android und iOS



Jetzt herunterladen





OTTO Schulungen

Sie benötigen eine individuelle Schulung, genau auf Ihre Anwendungen und Einsatzgebiete zugeschnitten? Egal, ob vor Ort bei Ihnen im Unternehmen oder in unserem voll ausgestatteten Schulungszentrum in Fridolfing, unsere erfahrenen Trainer bringen Sie immer in allen Belangen rund ums Dichten und Kleben auf den neuesten Stand. In unserem Video auf Youtube erhalten Sie einen kleinen Einblick in eine unserer Schulungen.

Jetzt gleich informieren und anmelden!

✓ **Vermittelt Wissen und Fachkenntnisse**

✓ Spannende Inhalte

✓ Theorie und praktische Anwendungen



Jetzt informieren



OTTOFLEX® Verbundabdichtung – Perfekt im System



OTTOFLEX® Flüssigfolie
Gebrauchsfertig



OTTOFLEX®
Abdichtbahn
Zeitsparend



OTTOFLEX®
Dichtungsschlämme
Hoch beanspruchbar



**OTTOFLEX® Abdicht-
und Entkopplungsbahn**
Entkoppelnd



Mehr Informationen
finden Sie auf unserer
Website oder in unseren
OTTOFLEX® Printmedien.



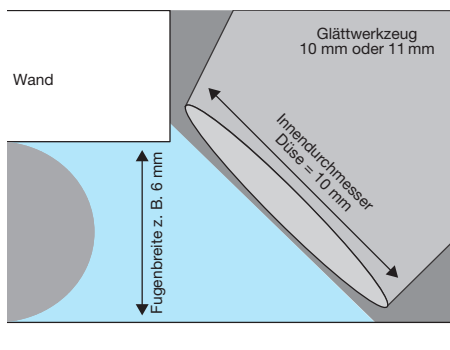
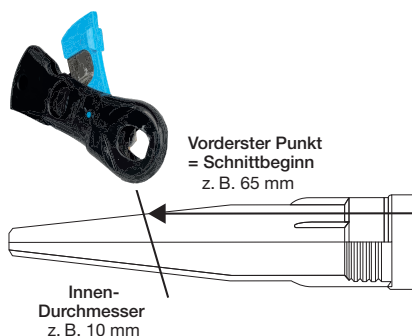
OTTO Quick-Tipp: Die richtige Düsenlänge

OTTO Quick-Tipp

Der Innendurchmesser der Düse sollte in etwa der Flankenlänge des Glättwerkzeugs entsprechen. So wird die richtige Menge Dichtstoff aufgebracht.

Mit der unten stehenden Tabelle kann ganz einfach ermittelt werden, an welcher Stelle die Düse gekürzt werden muss, um den gewünschten Innendurchmesser zu erhalten.

Bitte beachten Sie, dass es im OTTO Sortiment zwei unterschiedliche Düsen gibt: mit langem und mit kurzem Steg. Düsen mit langem Steg fallen beim ineinanderstecken wieder auseinander.



Düse mit kurzem Steg

Innendurchmesser	Düsenlänge
4 mm	102 mm
5 mm	96 mm
6 mm	90 mm
7 mm	84 mm
8 mm	78 mm
9 mm	71 mm
10 mm	65 mm
11 mm	59 mm
12 mm	53 mm
13 mm	47 mm



Düse mit langem Steg

Innendurchmesser	Düsenlänge
4 mm	98 mm
5 mm	91 mm
6 mm	85 mm
7 mm	78 mm
8 mm	71 mm
9 mm	65 mm
10 mm	58 mm
11 mm	51 mm

Hermann Otto GmbH

Krankenhausstr. 14 · 83413 Fridolfing, Deutschland

Tel.: +49 8684 908-0 · info@otto-chemie.de · www.otto-chemie.de

Zentrale

☎ +49 8684 908-0 Mo.–Do. 7:00 bis 16:00 Uhr
☎ +49 8684 908-1840 Fr. 7:00 bis 13:00 Uhr
@ info@otto-chemie.de

Produkt- und Anwendungsberatung

☎ +49 8684 908-4300 Mo.–Do. 7:00 bis 16:00 Uhr
☎ +49 8684 908-1830 Fr. 7:00 bis 13:00 Uhr
@ technik@otto-chemie.de

Bestellungen

☎ +49 8684 908-3300 Mo.–Do. 7:00 bis 16:00 Uhr
☎ +49 8684 908-1810 Fr. 7:00 bis 13:00 Uhr
@ bestellung@otto-chemie.de

Informationen zu Prüfzeichen finden Sie auf www.otto-chemie.de unter der Rubrik Informationen zu Prüfzeichen. Anforderungen und Prüfkriterien der DGNB sowie LEED finden Sie direkt unter www.dgnb.de bzw. www.german-gba.org. Wir weisen darauf hin, dass diese Gesellschaften nicht unser einzelnes Produkt bewerten, sondern jeweils insgesamt die Nachhaltigkeit eines kompletten Bauvorhabens.

Die Angaben in diesem Dokument entsprechen dem Stand der Drucklegung, siehe Index. Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig. Aufgrund der Vielzahl an Anwendungsfällen und Anwendungsbedingungen für unsere Produkte ist es in jedem Fall erforderlich, dass sämtliche für den jeweiligen Anwendungszweck wichtigen Produkteigenschaften im Vorfeld vom Anwender geprüft und im Praxisbetrieb verifiziert werden. Hierzu sind die Angaben im jeweils aktuellen technischen Datenblatt zu beachten. Diese stehen im Internet unter www.otto-chemie.de zur Verfügung. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Folgen Sie uns auf Social Media:



@OTTOCHEMIE



DICHTEN & KLEBEN